

Heiligenbronn, 21.04.2020

Anlage zum Elternbrief vom 21.04.2020 (Notgruppe)

Notgruppen sollen laut Kultusministerium, eingerichtet werden für Schulkindergartenkinder, Grundschulkinder und Kinder der Klassen 5, 6 und 7.

Diese können in Anspruch genommen werden, wenn **beide Eltern** oder **Alleinerziehende** in einem sogenannten **systemrelevanten Beruf** arbeiten müssen oder einen außerhalb der Wohnung **präsenzpflchtigen** Arbeitsplatz haben und für ihren Arbeitgeber dort als unabkömmlich gelten.

Zusätzlich sieht das Kultusministerium vor, dass Schüler mit körperlicher oder geistiger Behinderung und besonderen gesundheitlichen Risiken oder Hygieneanforderungen die ein SBBZ besuchen und wegen besonderer **gesundheitlicher Risiken** oder **Hygieneanforderungen** nicht anderweitig betreut werden können auch durch die **Notgruppe** im SBBZ Sehen betreut werden können. Dies wird für jeden Fall gesondert geprüft und kann nur umgesetzt werden, wenn **alle** Hygienebedingungen eingehalten werden können.

Wenn Sie Bedarf an einer Notgruppe haben, setzen Sie sich bitte **jederzeit** mit dem jeweiligen Klassenlehrer, Herr Stephan (07422-569-3303) oder Herrn Uhl (07422-569-3295) in Verbindung. Wir prüfen und planen dann ggf. so schnell wie möglich eine Notgruppe.

Leider können wir nur eine gewisse Anzahl an Notfallbetreuungsplätzen anbieten. Deswegen müssen wir den Bedarf und die individuellen Verhältnisse genau prüfen. Eventuell kann das Betreuungsangebot auch nur tageweise zugesichert werden.

Bitte denken Sie daran, dass hier natürlich eine mögliche Infektion größer ist als zu Hause, da zur Abdeckung der Notgruppe einige Mitarbeiter im Dienst sein müssen.

Bei der Versorgung wegen systemrelevanten oder präsenzpflchtigen Berufen ist ein Nachweis des Arbeitsgebers erforderlich.